



## Mit hörbehinderten Patient\*innen richtig umgehen

**Kommunikationsregeln für den Erstkontakt**  
- Hinweise für Ärzt\*innen und  
medizinisches Personal



Landesverband der Gehörlosen  
Baden-Württemberg

# Patient\*innen mit Hörbehinderung

## Gesprächsregeln für erleichterte Verständigung

### **Wie gehe ich am besten mit Menschen mit Hörbehinderung um?**

Menschen mit Hörbehinderung haben bei medizinischen Untersuchungen und Behandlungen einen gesetzlichen Anspruch auf eine\*n Gebärdensprachdolmetscher\*in. Wenn sich hörbehinderte Patient\*innen bei Ihnen vorstellen oder Ihre Hilfe benötigen, aber kein\*e Dolmetscher\*in anwesend ist, helfen folgende Verhaltenstipps:

#### **Blickkontakt | Wartezimmer**

Hörbehinderte Menschen können einen Aufruf oft nicht wahrnehmen. Stellen Sie Blickkontakt her! Holen Sie die Person ab.

#### **Deutliche Kommunikation | Behandlung**

Sorgen Sie für gute Lichtverhältnisse. Sprechen Sie langsam und deutlich. Nennen Sie zu Beginn klar das Thema der Konversation. Nutzen Sie leicht verständliche Worte und erklären Sie Ihre Aussage mit einfachen Gesten. Auch Stift und Papier können helfen.

#### **Kontakt | Terminvereinbarung**

Fragen Sie hörbehinderte Personen, wie Sie sie am besten kontaktieren können: per E-Mail, Fax oder Handy (Textnachricht).

#### **Vermerk | Krankenakte**

Weisen Sie in den Unterlagen auf die Hörbehinderung hin. Legen Sie zum Beispiel diesen Flyer der Krankenakte bei.

*Helpen Sie anderen besser zu helfen und Missverständnisse zu vermeiden: Teilen Sie Ihr Wissen! Alle Mitarbeiter\*innen sollten diese praktischen Hinweise kennen.*

Fragen? Anregungen? Melden Sie sich!

✉ [inklusionsbeauftragte@lv-gl-bw.de](mailto:inklusionsbeauftragte@lv-gl-bw.de)

[www.lv-gl-bw.de](http://www.lv-gl-bw.de)